



Protokoll von der Spartensitzung am 22. August 2021

1) Begrüßung

Spartenobmann Heftberger begrüßte den Preisrichterobmann Arnold Tuidler den SV Delegierten DI. Sattlecker Georg. dann die LVB Zuchtwarte, aus Vorarlberg Rützler Alfred, aus Tirol Schuchter Robert, aus Salzburg Franz Strumegger, Burgenland hat eine Vertreterin entsendet, die anderen LVB ZW aus Kärnten, Steiermark, Niederösterreich haben sich entschuldigt. Oberösterreich zurzeit nicht besetzt. Ein Gast aus OÖ war anwesend.

Der LVB ZW aus Wien fehlte unentschuldigt

2) Totengedenken

Die Gedenkminute gilt allen verstorbenen Taubenzüchtern, stellvertretend wurde Peter Neuhofer des SV belatscher Farb und Trommeltauben erwähnt.

3) Bericht des BSPO Heftberger

Bericht BSPO, leider mußten auf Grund von Corona 2020 sämtliche Ausstellungen und Veranstaltungen abgesagt werden.

Die Jahrestagung findet am 28.08. 2022 statt, die GV mit Neuwahlen 2022.

Der BSPO gibt bekannt, das er bei der GV 2022 nach 26 Jahren nicht mehr kandidiert.

24. Bundesschau 19.-21. November geplant, wenn die Bedingungen erfüllbar sind.

EE Tagung und Intern. Preisrichtertagung 2021 in Österreich abgesagt.

30. EE Schau in Polen und Intern. Ausstellungen hängen vom Beschluß aus Brüssel EU ab.

4) Bericht des BSPO Stellv.

Lutsch berichtet über die Aktivitäten der Sparten Webseite. RÖK Homepage wird auf zeitgemäß überarbeitet. Jeder LVB Ringverteiler hat Zugangs-Code zur Registrierung der Taubenringe an die Vereine, dies soll auch dementsprechend umgesetzt werden. Es gibt viele Anfragen über gefundene oder zugeflogene Tauben.

5) Bericht des BZW + ÖDAST Wallner (Dieser Bericht ist von der Jahrestagung)

Tätigkeitsbericht Tierschutzreferent Wallner Karl Michael
Sehr geehrte Damen und Herren

Da durch die Pandemie 2020 es in meinem Bereich sehr ruhig war, ist mein Bericht schon über das Jahr 2021.

Der ÖDAST hielt 14.01.2021 per Skype seine Vorstandssitzung und am 16.2.2021 ebenfalls per Videokonferenz seine JHV mit Ergänzungswahl ab.

Am 3.02.2021 fand ein EE Meeting zur "EU" Verordnung 2020/688 die Änderung der Tiertransportbestimmung innerhalb der EU erschwert und uns Europaschauen fast unmöglich machen wird.

Hierzu sollten jeder Nation mit ihren EU Mandataren schriftlich in Kontakt treten und auf dieses Problem aufmerksam machen. Da dies zustande gekommen ist, möchte ich mich bei Allen bedankend die Mitgewirkt haben. Insbesondere Hr. Grundner Stefan und Hr.

Tuider Arnold. Die Problematik wurde auch von mir dem ÖDAST übermittelt, hier möchte ich Hr. Andreas Popper nennen, der in seiner Funktion als WKV Vertreter im Tierschutzbeirat dem jeweiligen Gremium nachgefragt hat.

Ergebnis: Die jeweilige EU Verordnung braucht auch eine Durchführungsverordnung von Österreich (22.2.2021) erst dann ist die EU Verordnung wirksam.

Inoffiziell wird es in Österreich noch nicht so eng gesehen. Nun zu den Problemen von unseren Züchtern.

Praxisbeispiel 1:

in NÖ Verein meldet sich bei meiner Frau, der Amtstierärztin, dass er seinen Besuch in der Vereinszuchtanlage angekündigt hat, wie kann er das vermeiden. Nach Aufklärung dass behördliche Kontrollen man nicht verhindern kann, fragte ich nach wieso und warum er sich angekündigt hat.

Da ich ja selbst schon ungewollt so eine Kontrolle hatte, konnte ich natürlich Auskunft geben.

Anlass war die Meldung eines Züchters, der seine Tiere bei "WILL HABEN" anbieten wollte. Da dies über seine Wohnadresse in Wien erfolgte, die Tiere aber in einer Zuchtanlage in NÖ gehalten werden wurde sofort vom Magistrat in Wien gleich die zuständige BH in NÖ verständigt und diese kündigte eine Überprüfung der Stallanlage des betroffenen Züchters an. Mit dem Obm. besprach ich die Tierhalterverordnung, Tierzahl usw. lt. TSCHG. Ich verwies ihm im Internet unter RIS das Tierschutzgesetz herunterzuladen oder auf der RÖK Homepage Sparte Tauben. Da es nur um eine Parzelle in der Anlage ging, war die andere Züchter genau so gefordert von außen ein TSCH-freundliches Bild abzugeben. Zwar wird meist nur die Anlage des betroffenen kontrolliert, aber die gesamte Anlage soll bei der Begehung ein positives Bild zeigen. Die ganze Sache ging zufriedenstellen für alle Beteiligten aus. Der Obmann meinte im Nachhinein "jetzt tut sich leichter bei den Züchtern", die alles nicht so eng sehen.

Praxisbeispiel 2: 18.08.2021

Anruf eines Obmannes um Hilfe. Eine Kaninchenzüchterin hat Probleme mit der Amtstierärztin, die Tiere dürfen nur in einer Ebene usw. gehalten werden. Dieses Problem hatte ich schon einmal vor einigen Jahren und ich schaut damals auf die RÖK Homepage, da war

ich mir nicht sicher ob dies die aktuelle Tierschutzverordnung ist und befragte das Rechtsinformationssystem des Bundes (RIS)., dieses ist täglich aktuell und auf dem letzten Stand - Tierhalterverordnung 1 Die RÖK Seite war damals nicht aktuell, und ich meldete dies beim RÖK und der zuständigen Sparte, es wurde mir zugesichert es werde aktualisiert.

Diesmal bin ich aber gleich ins RIS eingestiegen THVO 1 für Kaninchen und las mich ein. Da gab es eine Begriffsdefinition der einzelnen Kaninchen, Alter, Verwendungszweck usw. und nur bei Kaninchen zur Fleischgewinnung ist die Rede von "mehreren Haltungseinrichtungen" dürfen nicht übereinander positioniert sein (2.2.1). Alle weiteren Tiergruppen haben neben einer Mindestbodenfläche immer eine Mindesthöhe angegeben. Soweit ist für mich klar das es Käfige übereinander gibt. Wir haben dann den Link an die Betroffene gesendet und auch auf die NÖ Homepage gestellt. Später habe ich das aktuelle TSCHG mit der RÖK Homepage und in den einzelnen Sparten verglichen. Sparte Kaninchen - nur auf der RÖK HP unter Service uralt und nicht mehr aktuell

Sparte Tauben- Informative Sparten HP auch nur Bundesgesetzblätter, wahrscheinlich aktuell - ob es Novellengab?

Sparte Geflügel- TSCH, Haltung, Veranstaltung zwar informativ, der Text beinhaltet noch Legebatterie, Haltung (Käfig) für Hennen usw. Total ebenfalls nicht mehr aktuell

Sparte Vögel- TSCH und Veranstaltung, Sparten HP aber hier gibt es garantiert Neuerungen wobei alle Inhalte und Bilder (Schaukäfige) wichtig sind

Sparte Meerschweinchen- Nichts auf der Sparte HP, in der RÖK HP ebenso alt und überholt.

Vorschlag zur Güte. Das TSCHG von RIS- Rechtsinformationssystem des Bundes als Link auf der Homepage in den einzelnen Sparten herauslegen (Beispiel Bundesrecht konsolidiert: Gesamte Rechtsvorschrift für die 1. Tierhalterverordnung). Auch die einzelnen Züchter und Funktionäre solltendies auch privat machen. Auch wenn man viel scrollen muss, aber die Tabellen und der Text ist sehr übersichtlich, leicht und schnell abzurufen und als Info bei unseren Hobby unerlässlich.

KM Wallner

6) Bericht PR Obmann Tuider

Die PR-Vereinigung Rassetauben hatte am 19.06.2021 in Grein ihre JHV. Wir haben derzeit 22 aktive PR - 1 inaktiver PR und 9 Ehrenmitglieder. Da Mitte März die Corona Krise begann, hatten wir im Jahr 2020 keine Ausstellungen und somit auch keine Bewertungsaufträge, es gab vereinzelt im Sommer einige Tierbesprechungen. Es gab auch International keine Ausstellungen. Im ÖKZ Juni-Juli 2020 wurde der Ratgeber über Übertypisierungen bei Rassetauben veröffentlicht und ist in Hinblick auf den Tierschutz sowohl für Züchter als auch für die Preisrichter eine verpflichtende Vorgabe in Zukunft. Es wurde allen PR nochmals in Erinnerung gerufen, dass ausfüllen einer aussagefähigen Bewertungskarte, weiters das man nur in Notfällen an einem Tag einen 2 Bewertungsauftrag annehmen darf. Bei Neubestellung von Bewertungskarten ist ein Feld für das Datum vorgesehen. Für die Öster. Rassen Wiener Hochflugtaube, Alt-Wiener Hochflugtaube, Wiener Röserschecken und Waldviertler Kröpfer wurden von J.L. Frindel Rassebilder für den Standard erstellt und diese Standards mit Originalbildern wie im derzeitigen BRD Standard an alle PR verteilt. Für die PR. Schulung im Jahr 2022 wurde der SV der Wienertauben eingeladen weiters wird auch die Rasse Luchstaube besprochen. Der Obmann bedankt sich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit der Spartenleitung und dem SV Delegierten und wünscht allen PR eine erfolgreiche Ausstellungs- und PR-Saison 2021.

7) Bericht SV Delegierten Sattler

Der Bericht des SV Delegierten fiel auf Grund der Pandemie recht kurz aus.

8) Berichte der LVB Zuchtwarte

LV WIEN Rassetauben

Vereine: W1 26 Züchtern / 2 Jungzüchter, W16 6 Züchter
Leider fanden 2020 KEINE schauen statt.
Für 2020 wurden 3400 Stück Ringe bestellt.
LG. Antal Ujj LV Wien

Bericht Zuchtwart Sparte Tauben 2020/2021 im LV Steiermark

22.08.2020 Teilnahme an Bundesspartensitzung Bad Schallerbach

Züchtertreffen gemeinsam mit SV der Florentinerzüchter bei Hermann Schweitzer am 20.09.2020:

08.30 Einsetzen der Florentiner, danach JHV vom SV 12

Ab 10.30 Uhr für den LV Einsetzen der mitgebrachten Tauben

Danach eingehende Besprechung der mitgebrachten Tauben sowie Heraussuchen der Jungtierchampions des SV 12

Anschließend perfekte Verköstigung seitens des Gastgebers

Gemeinsamer, gemütlicher Ausklang einer besonders gelungenen Veranstaltung

LSO Piber 14.- 15.11.2020 abgesagt!

264 Tauben angemeldet

18 Aussteller

20 Rassen

Züchter des Jahres Sparte Tauben

Da keine Ausstellungen stattfanden, wird diese Jahr auch kein Züchter des Jahres 2020 vergeben.

Leistungsstufenwettbewerb

Aufgrund der Absage der LSO-Schau werden die Punkte beibehalten.

Leistungsbericht Sparte Tauben Vergleich 2018, 2019, 2020

Taubenringbestellung und -statistik

Die Taubenringbestellung für 2022 wurde fristgerecht an Heftberger August Ende Juli geschickt.

Bestellt wurden 5750 Ringe(2021 – 5900 Stück)

Vorschau 2021

18.09.2021 Züchtertreffen wäre geplant, Hermann Schweitzer musste leider als Ausrichter absagen.

LSO-Piber 06. -07.11.2021: Leider wurde die Schau um eine Woche vorverlegt, als Zuchtwart bin ich von Donnerstag bis Sonntag nicht anwesend, da ich meiner Verpflichtung als Preisrichter, die

bereits vor 2 Jahren fixiert wurde, in Deutschland bei der HSS der Deutschen Modeneser nachkommen muss.

Als Preisrichter konnte derzeit aufgrund des geänderten Termins nur Bader Hannes fix verpflichtet werden. Er würde voraussichtlich gemeinsam mit Passecker Jens anreisen. Zumindest einen dritten PR müsste ich noch organisieren.

Problematik liegt darin, dass die burgenländische Landesschau zeitgleich stattfindet.

Heinz Schneller hat mir mitgeteilt, sein Amt als Taubenzuchtwart-Stellvertreter nicht länger ausüben zu wollen. Nach einem Telefonat mit Meier Gerhard wäre dieser jedoch erst ab den Neuwahlen nächstes Jahr bereit die Sparte Tauben zu unterstützen.

Bundesschau 20. – 21. 11.2021

Ing. Gerfried Peiner

Zuchtwart LV-Steiermark

Bericht des Landeszüchters für Tauben des **Landesverbandes Vorarlberg**
22.08.2021

Werte Züchterfreunde

Auf Grund der bekannten Situation im vergangenen Jahr gab es leider in Vorarlberg keine Ausstellungen und somit Bewertungen. Es wurde ein Züchtertreffen bei Heinrich Niederklopper in der Schweiz abgehalten, ein Bericht war in unserer Verbandszeitung, und im September fand eine Schulung des Rassetaubenvereins Alpenrhein statt. Die Schulung wurde von Preisrichtern Heinrich Niederklopper im grenznahen Lüdingen durchgeführt.

Für das Zuchtjahr 2021 wurden 500 Ringe bestellt. Es wurden leider jedoch nur ca. 380 Ringe benötigt. Zur Zeit gibt es 6 aktive Taubenzüchter in Vorarlberg, dazu kommen noch die Mitglieder des V 18 Alpenrhein die ebenfalls Mitglieder des RÖK sind. An Rassen sind in Vorarlberg vertreten: Show Racer dunkel gehämmert, King rotfahl und gelbfahl, Deutsche Modeneser blau ohne Binden, Pommernkröpfer in schwarz, und blaue gehämmert, Bayernkröpfer blau mit Binden, Brünner Kröpfer rot und gelb, Italienische Mövchen rotfahl, Thüringer Goldkäfertauben glattköpfig, Thüringer Schwalben mit Rundhaube blau ohne Binden, Deutsche Langschnäblige Tümmeler Bärtchen schwarz, Wiener Tümmeler hellgestorcht.

Für dieses Jahr sind in Vorarlberg eine Bewertung der Tauben auf der Oberlandsschau in Bludenz/Bürs und der Vorarlberg Landesschau geplant.

Für das Zuchtjahr 2022 wurden 380 Ringe bestellt.

In der Hoffnung auf ein wieder halbwegs aktives Jahr verbleibe ich mit bestem Züchtergruß

Alfred Rützler Landeszüchter
für Tauben Vorarlberg

LANDESVERBAND KÄRNTEN hannes.trippolt@gmail.com

die Sparte Tauben besteht derzeit aus ca. 29 Züchtern, gezüchtet wird vor allem in den Gruppen Kropftauben, Formentauben, Farbentauben und Tümmelertauben.

Für das Zuchtjahr 21 wurden 1750 Ringe bestellt - gegenüber 2019 gleichbleibend. Leider konnte im Zuchtjahr 2020 keine Schau auf Gebiets-, Landes- und Bundesebene keine Schau durchgeführt werden. Den Umständen entsprechend ist auch schwer möglich eine qualitative Aussage über das Zuchtgeschehen zu tätigen.

Die Zuchtberichte im einzelnen:

K1 4 Züchter Tierbestand 62/70 Tiere (1.0/0.1)

K2 4 Züchter Tierbestand 48/102 Tiere (1.0/0.1)

K3 3 Züchter Tierbestand 29/28 Tiere (1.0/0.1)

K5 8 Züchter Tierbestand 26/27 Tiere (1.0/0.1)

K6 3 Züchter Tierbestand 68/96 Tiere (1.0/0.1)

K7 2 Züchter Tierbestand 70/70 Tiere (1.0/0.1)

K9 5 Züchter Tierbestand 56/52 Tiere (1.0/0.1)

Die Anzahl der gezüchteten und beringten Tiere kann aus Gründen fehlender Daten von den Zuchtreferenten keine absolute Zahl angegeben werden:

Für 2021 ist seitens des Landesverbandes Kärnten eine Landeschau geplant - diese sollte am Wochenende vor dem 26. Oktober im Rahmen des Ursulamarktes entweder in der Messehalle 1 bzw. in der Messehalle 4 stattfinden. EWs wird wohl auch in der Hand der einzelnen Vereinszuchtwarte liegen Züchter nach der langen Ausstellungspause zum Ausstellen zu motivieren. Dennoch hoffe ich auf eine dementsprechend rege Teilnahme zudem ein Vereinswettbewerb der Kärntner Kleintierzüchter der Overhead dieser Veranstaltung ist. Nicht nur die einzelnen Züchter werden sich dem Wettbewerb stellen, sondern auch die einzelnen Vereine als Aussteller werden ihre Vereinsmeister ermitteln. Ich hoffe mit dieser Vorgangsweise der Kleintierschauen einen positiven Impuls zu geben damit unser Hobby aus der Coronakrise mit neuem Elan herauskommt. Funktionäre und Züchter werden gleichermaßen gefordert sein dem Hobby Kleintierzucht und Ausstellungswesen gerecht zu werden. Ein Punkt soll doch allen Beteiligten zu denken geben: Soziale Netzwerke werden nach wie vor als Suchmaschine für Tierkäufe- bzw Tierverkäufe zweckentfremdet. Die Auswüchse nach vorläufigen Krisenende sind depremierend. Ausgesetzte Kleintiere werden im Wald gefunden, Tierheime quellen über - der Mensch hat keine Skrupel aus mangelnden Absatzgründen oder nicht mehr gewollter Sorgspflicht diese Tiere auszusetzen. Tiere, die eigentlich als Nahrungsmittel domestiziert wurden werden Billigprodukten aus Supermärkten vorgezogen - dafür setzen wir unsere eigenen hochwertigen Nahrungslieferanten einfach aus und überlassen sie ihrem eigenen Schicksal. Wir lassen uns zwar von den politischen Institutionen Gesetze (Tierhaltung und Tiertransporte) vorschreiben, die jeden ehrlich arbeitenden Züchter manchmal zur Verzweiflung bringen können, wieviele von allen Betroffenen halten sich aber daran? In diesem Sinne vertraue ich dennoch auf eine bessere Tierzukunft und verbleibe mit Gut Zucht für 2021 und 2022 (sofern Corona dies nicht durch die Gesetzesbestimmungen verhindert).

9) Bericht des BZA

Vorsitzender August Heftberger über den Antrag für die Anerkennung des Farbenschlag blau und dun bei den Fischertauben anlässlich der Bundesschau

10) EU Verordnung 688 Tiertansport, Tierschutzgesetz

Dieser Beitrag wurde ausführlich besprochen und diskutiert

11) Petition Kleintierhaltung generell

Auch dieses Thema wurde ausführlich besprochen und diskutiert

12) Bundesschulung

Es wurde einstimmig beschlossen, dass diese in Vorarlberg stattfindet. Alfred Rützler hat sich bereit erklärt, diese durchzuführen Termin wird noch bekannt gegeben. 18. Juni 2022

13) Bundesringe 2021-2022 Bestellung und Beschriftung

Antrag an die Spartenleitung Sparte Tauben

Als Bundesringverteiler der Sparte Tauben stelle ich den Antrag,

dass die Beschriftung der Taubenringe ab 2022 (Zuchtjahr 2023) mit AT (Austria Tauben) erzeugt werden sollten.

Bereits anlässlich der Spartensitzung 2020 wurde dieses Thema bereits besprochen, und im Jahrbuch und Freude mit der Kleintierzucht veröffentlicht. Die Taubenringe sind ausschließlich über die Sparte Tauben zu bestellen und nicht beim Geflügel.

Der LVB Oberösterreich (Geschäftsführer Mairinger) ist der Meinung, dass man die Taubenringe ohne weiteres beim Geflügel bestellen kann. Dem ist aber nicht so.

BSPO Tauben und Bundesringverteiler

August Heftberger

Nach längerer intensiver Diskussion wurde der Antrag einstimmig beschlossen.

14) Wünsche und Anträge

Antrag an das RÖK Präsidium

Als Vorsitzender der Sparten Geflügel, Kaninchen, Meerschweinchen, Vögel und Tauben stelle ich folgenden Antrag.

Finanzielle Unterstützung des Wissenschaftlichen Geflügelhof des BDRG.

(es gab bereits vor mehreren Jahren einen positiven Antrag, leider ist dies in Vergessenheit geraten)

finanzielle Unterstützung an den Wissenschaftlichen Geflügelhof in 41569 Rommerskirchen, Am Landwirtschaftsmuseum 10,

Frau Dr. rer. nat. Mareike Fellmin, E-Mail: team@wissenschaftlicher-gefluegelhof.de

In den letzten Jahren werden die Angriffe der sogenannten Tierschützer gegenüber den Rassekleintierzüchtern immer häufiger und man muß diese Angriffe mit wissenschaftlichen Dokumentationen belegen können.

Ein solches Institut ist leider in Österreich nicht vorhanden.

Daher werden wir in nächster Zeit mit solchen Angriffen, sei es Haltung, Zucht oder Ausstellungswesen noch stärker betroffen sein.

Daher ersuche ich im Namen der Sparten dieses Institut finanziell zu unterstützen.

Im Sinne einer positiven Erledigung verbleibe ich mit

freundlichen Grüßen

August Heftberger

Der Antrag wurde einstimmig beschlossen

15) Schlußwort

Der Vorsitzende bedanke sich bei den Teilnehmern für die aktive Mitarbeit und wünscht sich dies auch in Zukunft.

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Totengedenken (Stellvertretend Neuhofer Peter)
3. Bericht des BSPO Heftberger
 - a) RÖK Jahrestagung 29.08.2021 (Tagesordnung)
 - b) Bundesschau Wels 2021, 5 LVB sind der Meinung, dass diese abgesagt werden soll, wenn die Stornogebühr unter 3.000€ liegt. (lt. Retschitzegger war diese aber höher)
 - c) EE Tagung, Spartensitzung und ESKT Sitzung 2021 wegen Corona verschoben und nach Dänemark verlegt (16.-19. September 2021)
 - d) Intern. Preisrichtertagung 2021 abgesagt und auf 17.- 19. September 2022 in Österreich
 - e) 30. Europaschau in Kielce 11.-13. 11. 2022 Polen, noch nicht fix. (EU)
 - f) Vorschläge zu künftigen B- Schauen, Ausstellungslänge und Kosten Einsparungen
4. Bericht des BSPO Stellv. Lutsch Sepp über die Homepage und Registrierung der Fußringe
5. Bericht des BZW + Tierschutzbeauftragten Wallner KM, kurzen Bericht über Aktivitäten im ÖDAST mit diversen Vorkommnissen
6. Bericht der Tauben Preisrichtervereinigung (Tuider Arnold)
7. Bericht des SV Delegierten Sattlecker Georg
8. Berichte der LVB Zuchtwarte (**die Berichte wenn vorhanden, an Lutsch Sepp senden**)
9. Bericht des BZA Vorsitzenden Heftberger August, 2020 keine Aktivitäten, 2022 Anerkennung blaue und dun bei Fischertauben (B- Schau)
10. EU Verordnung 688 Tiertransport, Tierschutzgesetz Schweiz
11. Petition Kleintierhaltung generell (Fr. + BRD)
12. Bundesschulung 2022, Themen, Termin, Veranstalter?.....
13. Bundesringe 2021 + 2022 und Bestellung, Beschriftung?
14. Wünsche und Anträge sind bis 18. August beim BSPO einzureichen
 - Antrag 1) Finanzielle Unterstützung Wissenschaftlichen Geflügelhof Rommerskirchen (RÖK)
 - Antrag 2) Änderung der Fußringbeschriftung der Sparte Tauben (A = AT) Austria Tauben
15. Schlusswort des BSPO